

Bekanntmachung

Die 03. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben findet am Donnerstag, den 03.06.2021 statt.

Beginn: 17:00 Uhr

Ort: Hansestadt Stralsund, Rathaus, Löwenscher Saal

Die Vorgaben der aktuellen Landesverordnungen in Bezug auf die Corona-Pandemie schränken die Teilnahme der Öffentlichkeit an der Sitzung ein. Um dem Informations- und Kontrollrecht der Öffentlichkeit nach Kommunalverfassung M-V zu entsprechen, besteht die Möglichkeit der Teilhabe am öffentlichen Teil der Sitzung des Ausschusses für Pressevertreter.

Sofern die Teilhabe für weitere Gäste zulässig ist, gilt diese unter folgenden Bedingungen:

- das Tragen von medizinischen- bzw. FFP2 Masken im Rathaus und während der gesamten Ausschusssitzung ist vorgeschrieben
- die Angabe der Kontaktdaten (Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer) ist verpflichtend und unterliegen einer Plausibilitätsprüfung
- die Sitzplätze sind im Abstand von mindestens 1,5 Metern zueinander angeordnet
- die Teilnehmerzahl ist aufgrund der Abstandsregelung begrenzt.

Weitere Einschränkungen / Änderungen bleiben vorbehalten.

Ausdrücklich erfolgt der Hinweis, dass Personen, die erkrankt sind oder Symptome einer Erkrankung (insb. Fieber, Husten) aufweisen, nicht zur Sitzung erscheinen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Niederschrift der Dringlichkeitssitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 29.04.2021
- 3 Beratung zu Beschlussvorlagen
- 4 Beratung zu aktuellen Themen
 - 4.1 Einrichtung einer Sonderwirtschaftszone auf dem Gebiet der Hansestadt Stralsund
Einreicher: Michael Adomeit, Einzelbürgerschaftsmitglied
Vorlage: AN 0050/2021
 - 4.2 Wirtschaftliche Lage der Unternehmen während der Corona-Pandemie
- 5 Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

- 6 Beratung zu Beschlussvorlagen
- 7 Beratung zu aktuellen Themen

7.1 Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen bei städtischen Unternehmen

8 Verschiedenes

Öffentlicher Teil

9 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen aus dem nichtöffentlichen Teil

gez. Bernd Buxbaum
Vorsitz

TOP Ö 2

Hansestadt Stralsund

Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben

Niederschrift
der Dringlichkeitssitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und
Gesellschafteraufgaben

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 29.04.2021
Beginn: 17:00 Uhr
Ende 18:00 Uhr
Raum: Hansestadt Stralsund, Rathaus, Löwenscher Saal

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Bernd Buxbaum

stellv. Vorsitzende/r

Herr Rocco Pantermöller

Herr Maximilian Schwarz

Mitglieder

Herr Michael Adomeit

Herr Daniel Ruddies

Frau Birkhild Schönleiter

Herr Erik Wendlandt

Herr Heiko Werner

Vertreter

Herr Mathias Reeck

Vertretung für Herrn Peter Paul

Protokollführer

Frau Gaby Ely

von der Verwaltung

Frau Marion Harder

Tagesordnung:

- 1 Bestätigung der Tagesordnung
- 2 Bestätigung der Niederschrift der 02. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 25.03.2021
- 3 Beratung zu Beschlussvorlagen
- 4 Beratung zu aktuellen Themen -keine-
- 5 Verschiedenes
- 9 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen aus dem nichtöffentlichen Teil

Einleitung:

Von 9 Mitgliedern des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben sind 9 Mitglieder anwesend, womit die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Die Sitzung wird durch den Ausschussvorsitzenden geleitet. Es erfolgt eine Tonträgeraufzeichnung.

zu 1 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen/Ergänzungen zu Kenntnis genommen.

Abstimmung: 9 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 0 Stimmenthaltungen

zu 2 Bestätigung der Niederschrift der 02. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 25.03.2021

Frau Harder bittet unter TOP 4.1 um die Streichung des letzten Satzes

Herr Buxbaum stellt die geänderte Niederschrift der 02. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 25.03.2021 zur Abstimmung.

Abstimmung: 8 Zustimmungen 0 Gegenstimmen 1 Stimmenthaltung

zu 3 Beratung zu Beschlussvorlagen

Es liegen keine Beschlussvorlagen zur Beratung vor.

zu 4 Beratung zu aktuellen Themen -keine-

Es liegen keine aktuellen Themen zur Beratung vor.

zu 5 Verschiedenes

Die Ausschussmitglieder haben keinen Redebedarf.

**zu 9 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen
aus dem nichtöffentlichen Teil**

Herr Buxbaum stellt die Öffentlichkeit wieder her und schließt die Sitzung.

gez. Bernd Buxbaum
Vorsitzender

gez. Gaby Ely
Protokollführung

Titel: Einrichtung einer Sonderwirtschaftszone auf dem Gebiet der Hansestadt Stralsund

Einzelbürgerschaftsmitglied Michael Adomeit

Federführung: Einzelbürgerschaftsmitglied Adomeit	Datum: 19.03.2021
Einreicher: Adomeit, Michael	

Beratungsfolge	Termin	
----------------	--------	--

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, schnellstmöglich den Antrag zur Errichtung einer Sonderwirtschaftszone auf dem Gebiet der Hansestadt Stralsund bei der zuständigen Stelle einzureichen und das Ergebnis zeitnah der Bürgerschaft mitzuteilen.

Begründung:

Seit 30 Jahren wird Stralsund systematisch deindustrialisiert. Polen ist im Jahr 2018 zur Sonderwirtschaftszone geworden. Immer mehr deutsche und ausländische Unternehmen siedeln sich in Polen an.

Darum ist es ein Gebot der Stunde, dass in der Hansestadt Stralsund eine Sonderwirtschaftszone errichtet wird.

Michael Adomeit
Einzelbürgerschaftsmitglied

TOP Ö 4.1

Hansestadt Stralsund
Der Oberbürgermeister
Büro des Präsidenten der
Bürgerschaft/Gremiendienst

Beschluss der Bürgerschaft

Zu TOP : 9.4

Einrichtung einer Sonderwirtschaftszone auf dem Gebiet der Hansestadt Stralsund

Einreicher: Michael Adomeit, Einzelbürgerschaftsmitglied

Vorlage: AN 0050/2021

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt die Verweisung des Antrages AN 0050/2021 zur Beratung in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben mit folgendem Wortlaut:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, schnellstmöglich den Antrag zur Errichtung einer Sonderwirtschaftszone auf dem Gebiet der Hansestadt Stralsund bei der zuständigen Stelle einzureichen und das Ergebnis zeitnah der Bürgerschaft mitzuteilen.

Beschluss-Nr.: 2021-VII-03-0477

Datum: 22.04.2021

Im Auftrag

gez. Kuhn

TOP Ö 4.1

Auszug aus der Niederschrift über die 03. Sitzung der Bürgerschaft am 22.04.2021

Zu TOP : 9.4

Einrichtung einer Sonderwirtschaftszone auf dem Gebiet der Hansestadt Stralsund

Einreicher: Michael Adomeit, Einzelbürgerschaftsmitglied

Vorlage: AN 0050/2021

Herr Adomeit begründet den vorliegenden Antrag. Um Arbeitsplätze in der Hansestadt Stralsund zu sichern, sollte reagiert werden.

Herr Schwarz beantragt für die Fraktion CDU/FDP die Verweisung des Antrages in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben, um die Wirtschaft der Hansestadt Stralsund gemeinsam voranzubringen.

Herr Buxbaum sieht aufgrund nicht vorhandener Hoheiten keine Regulationsmöglichkeiten für die Hansestadt Stralsund. Das Mittel einer Sonderwirtschaftszone scheint nicht geeignet, um die Stralsunder Wirtschaft zu fördern.

Herr Dr. Zabel merkt an, dass im Ausschuss etwaige Unklarheiten ausgeräumt und die tatsächliche Rechtslage aufgezeigt werden könnten. Somit könnten Vor- und Nachteile sowie Risiken dargelegt werden.

Herr Klingschat erläutert, dass eine Sonderwirtschaftszone nicht nur den Bereich Steuern tangiert. Vielmehr sind mit einer derartigen Zone auch die Steuerung von Planverfahren und der Abbau von Bürokratie verbunden. Da Klärungsbedarf besteht, begrüßt er die beabsichtigte Beratung im Fachausschuss.

Der Präsident stellt den Verweisungsantrag wie folgt zur Abstimmung:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt die Verweisung des Antrages AN 0050/2021 zur Beratung in den Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben mit folgendem Wortlaut:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, schnellstmöglich den Antrag zur Errichtung einer Sonderwirtschaftszone auf dem Gebiet der Hansestadt Stralsund bei der zuständigen Stelle einzureichen und das Ergebnis zeitnah der Bürgerschaft mitzuteilen.

Abstimmung: Einstimmig beschlossen

2021-VII-03-0477

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 10.05.2021